

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Arno W. de Pay
Verchen

Dr. med. Sebastian Wirtz
Hamburg

Dr. med. Dietmar Kühn
Demmin

Beirat

Dr. Jörg Allrich
Schwerin

Dr. Peer Knacke
Eutin

Dr. Norbert Matthes
Stralsund

Dr. Claudia Schafranka
Neustrelitz

In Zusammenarbeit mit

- Bundesvereinigung der Arbeitsgemeinschaften der Notärzte Deutschlands (**BAND**)
- Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft
- Fachverband Biogas e.V.

Zielgruppen

- Notärzte, Leitende Notärzte, ärztliche Leiter Rettungsdienst
- Rettungsassistenten und organisatorische Leiter Rettungsdienst
- Hilfsorganisationen, Feuerwehren, THW

Auskunft und Anmeldung:

**Klinik für Anästhesiologie und Intensivtherapie
Kreiskrankenhaus Demmin**
Wollweberstrasse 21
17109 Demmin
Sekretariat: Frau Reppenhagen
Tel: 03 998 438-2201
Fax: 03 998 438-2218
e-Mail: reppenhagen@kkh-demmin.com

Für die Fortbildungsveranstaltung wurden bei der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern

8 Fortbildungspunkte

beantragt.



Vorankündigung

Biogas

Notfallmedizin unter erschwernten Bedingungen

Gemeinsame Tagung von
AGNN und AGMN



Samstag, 24. März 2012
9:00 – 17:00

Sport- und Kongresshalle
Wittenburger Str. 118
19059 Schwerin

BIOGAS – die „ grüne Technologie“ hat sich in den vergangenen Jahren rasant entwickelt. Biogasanlagen sind, wie sich gezeigt hat, bei Havarien für den Rettungsdienst von wachsender Bedeutung. Es gab Unfälle mit giftigen Gasen mit der Folge ernsthafter, sogar tödlicher Intoxikationen und Inhalationstraumen. Daher entschieden sich die Arbeitsgemeinschaft in Norddeutschland tätiger Notärzte (AGNN) und die Arbeitsgemeinschaft in Mecklenburg-Vorpommern tätiger Notärzte (AGMN), dieses Thema umfassend multidisziplinär aufzugreifen.

Wir wollen im Rahmen eines Kongresses Konzepte erörtern und praxisnah Rettungsszenarien vor Ort simulieren. Unser Ziel ist, die Notfallsituationen in Biogasanlagen besser zu verstehen. Damit kann der Rettungsdienst zusammen mit den technischen Einsatzkräften den Notfällen unter erschwerten Bedingungen mit mehr Handlungssicherheit effektiver begegnen und einen Beitrag zur Prävention leisten. Wir wünschen uns eine differenzierte Betrachtung des Themenkomplexes und seine stärkere Einbindung in die rettungsdienstlichen Ausbildungs- und notärztlichen Weiterbildungskataloge.

Hiermit laden wir Sie herzlich nach Schwerin ein und freuen uns auf anregende und interessante Begegnungen, Diskussionen und umsetzbare Ergebnisse für den rettungsdienstlichen Alltag.

Für die AGNN und AGMN
A. W. de Pay, S. Wirtz, D. Kühn

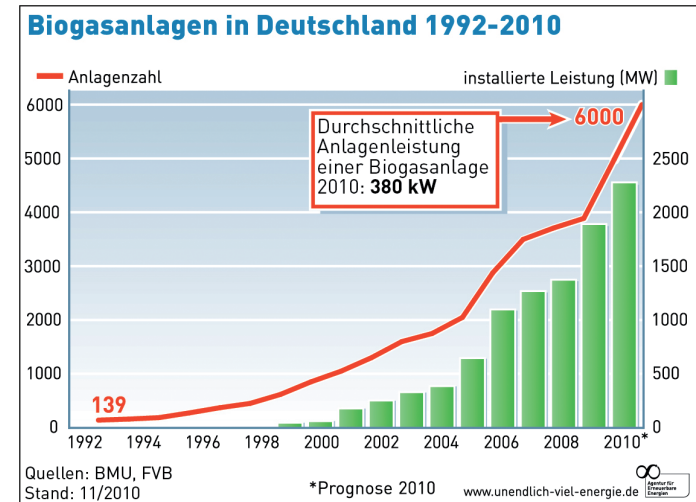
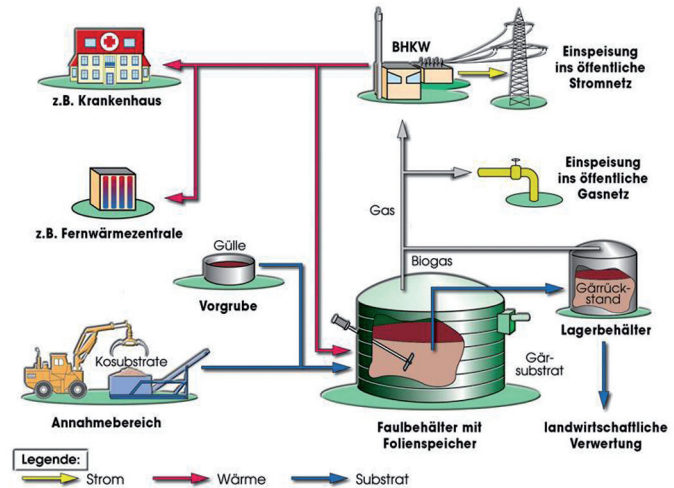
Samstag, den 24.03. 2012
Sport- und Kongresshalle Schwerin
Wittenburger Str. 118
19059 Schwerin

Vormittags

- Fallbeispiel Einsatzort Biogasanlage
- Technik und Gefährdungspotential
- Genehmigungsverfahren und gesetzliche Regelungen
- Gefährdungsanalyse und Notfallmedizin unter erschwerten Bedingungen
- Intoxikationen, Inhalationstraumen
- Zusammenarbeit mit technischen Einsatzkräften

Nachmittags

- Rettungsdienstliche Praxis (Übungen/Video)
- Exkursion Biogasanlage
- Vorstellung eines Konzepts für die rettungsdienstliche Versorgung



... und die Entwicklung geht beschleunigt weiter ...